

Ablauf der Zusatzqualifikation

Am Anfang eines jeden Schuljahres beginnen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit dieser Zusatzqualifikation. Die Qualifizierungsmaßnahme ist auf **ein Schuljahr** ausgelegt und läuft parallel zur normalen Ausbildung an einem weiteren Berufsschultag (5 Unterrichtsstunden) in der Woche.

Kosten des Lehrgangs

Für die Auszubildenden, die Schülerinnen und Schüler an den BBS Friesoythe sind, fallen keine Lehrgangsgebühren an. Auswärtige Auszubildende und bereits ausgebildete Arbeitnehmer wenden sich bitte an das Sekretariat der BBS Friesoythe.

Für **alle** Teilnehmerinnen und Teilnehmer fallen für die jeweiligen Modulprüfungen und für das Gesamtzertifikat der IHK Prüfungs- und Zertifikatskosten an.

Die Zusatzqualifikation im Überblick

Modul 1

Praxis des Auslandsgeschäfts

+

Modul 2

Internationales Marketing

+

Modul 3

Verfahren des Im- und Exports von Waren und Dienstleistungen



IHK Fachkraft Im- und Export

IHK-Fachkraft

IM- UND EXPORT

Eine Zusatzqualifikation

Ansprechpartner

Für Beratung und Rückfragen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

BIRGIT HERMES

Organisation der Zusatzqualifikationen
Teamleiterin Industriekaufleute

hermes@bbs-friesoythe.de Tel.: 0 44 91 - 92 49 0

BERND HOFFMEIER

Teamleiter Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement
hoffmeier@bbs-friesoythe.de Tel.: 0 44 91 - 92 49 0

CLAUDIA KRUHL

Teamleiterin Einzelhandelskaufleute

kruhl@bbs-friesoythe.de Tel.: 0 44 91 - 92 49 0

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt im Sekretariat der BBS Friesoythe.



Kontakt

BBS Friesoythe
Thüler Straße 13
26169 Friesoythe
Tel.: 04491/9249-0

Bürozeiten:
7:45 Uhr – 14:45 Uhr

info@bbs-friesoythe.de
www.bbs-friesoythe.de



IHK-Fachkraft

IM- UND EXPORT

Eine Zusatzqualifikation

IHK-Fachkraft

IM- UND EXPORT

Eine Zusatzqualifikation



Allgemeines

In Zeiten zunehmender weltweiter Verflechtungen der Wirtschaftsbeziehungen werden für viele Unternehmen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit fundierten Kenntnissen in der Außenwirtschaft und im Im- und Exportmanagement immer wichtiger.

In Kooperation mit der IHK Oldenburg vermitteln wir an den Berufsbildenden Schulen Friesoythe diese fachspezifischen Kompetenzen.

Die Zusatzqualifikation ist auf **ein Schuljahr** ausgelegt und wird parallel zur normalen Ausbildung an einem Schultag durchgeführt. Der Zertifikatslehrgang „IHK-Fachkraft Im- und Export“ ist ein Baustein im Rahmen der Zusatzqualifikation zur/zum „Kaufrau/Kaufmann für internationale Geschäftstätigkeit“, die ebenfalls an den Berufsbildenden Schulen Friesoythe angeboten wird.

Zielgruppe

Die modular aufgebaute Zusatzqualifikation richtet sich an alle leistungsstarken Auszubildenden aus dem kaufmännisch-verwaltenden Bereich. Gleichwohl können auch Personen mit abgeschlossener kaufmännischer Ausbildung, die eine Tätigkeit im Im- und Export anstreben bzw. bereits ausüben, an diesem Lehrgang teilnehmen. Das im Lehrgang vermittelte Spezialwissen eröffnet neue berufliche Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt und verbessert die beruflichen Aufstiegschancen.

Die Unternehmen profitieren von qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die flexibel einsetzbar sind und mit ihrem Spezialwissen bestens für einen Einsatz im Im- und Exportmanagement geeignet sind.

Die drei Module der Zusatzausbildung „IHK-Fachkraft Im- und Export“

Jedes Modul wird als abgeschlossene Einheit unterrichtet und schließt jeweils mit einer IHK-Zertifizierung ab, die an den BBS Friesoythe abgenommen wird. Voraussetzung für das Gesamtzertifikat „IHK-Fachkraft Im- und Export“ ist die 80-prozentige Anwesenheit am Lehrgang und das Bestehen aller drei Module.

Modul 1: Praxis des Auslandsgeschäftes

(50 Unterrichtsstunden)

- Motive und Ziele des Außenhandels
- Informationsquellen für eine Marktbeurteilung des Außenhandels
- Kriterien der Marktbeurteilung
- Kundensuche im Ausland
- Formen der Präsenz auf Auslandsmärkten
- Vor- und Nachteile der Vertriebsformen im Ausland
- Rechtliche Grundlagen des Auslandsgeschäfts
- UN-Kaufrecht
- Durchführbarkeitsprüfungen von Auslandsgeschäften
- Kalkulationen beim Export
- Betriebliche Abwicklung des Auslandsgeschäfts

Modul 2: Internationales Marketing

(60 Unterrichtsstunden)

- Grundlagen des internationalen Marketings
- Grundstrategien einer Internationalisierung
- Notwendige betriebliche Voraussetzungen
- Interkulturelles Agieren

- Informationsbeschaffung im Im- und Exportgeschäft
- Produkt-, Preis-, Distributions- und Kommunikationsanalyse beim Im- und Export

Modul 3: Verfahren des Im- und Exports von Waren und Dienstleistungen

(60 Unterrichtsstunden)

- Zollrecht
- Außenwirtschaftsrecht
- Verbote und Beschränkungen im Warenverkehr
- Zollrechtliche Bestimmungen für Waren nach dem Zollkodex
- Überführung von Waren in den zoll- und steuerrechtlichen Verkehr
- Abwicklung von Einfuhrgeschäften
- Berechnung der Einfuhrabgaben
- Überführung von Waren in das Ausfuhrverfahren
- Abwicklung von Ausfuhrgeschäften